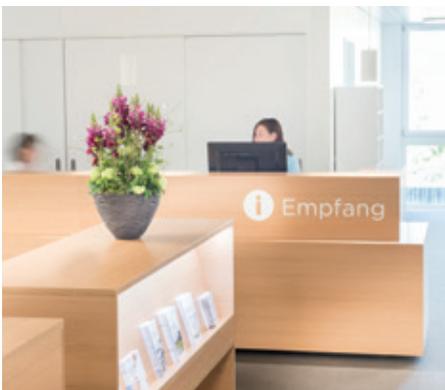


# SPEZIALISIERTE VENENBEHANDLUNG AUF HOHEM NIVEAU

GANZHEITLICHE BEHANDLUNG VON VENENLEIDEN  
UND WUNDHEILUNGSSTÖRUNGEN DER BEINE DURCH  
ERFAHRENE FACHÄRZTE.

## INHALTSVERZEICHNIS

- 3** Willkommen bei uns
- 4** Potenzierte Kompetenzen
- 5** Die Phlebologie
- 6** Das Blutgefässsystem
- 7** Keine harmlose Krankheit
- 8** Verfahren zur Abklärung
- 9** Therapievarianten
- 10** Unser Leistungsspektrum
- 11** So finden Sie uns



In allen Beiträgen sind sinngemäss immer Personen beiderlei Geschlechts gemeint.

# WILLKOMMEN BEI UNS

Wir heissen Sie in unserem Venenzentrum der Hirslanden Klinik Birshof herzlich willkommen. Unsere spezielle Kompetenz ist die differenzierte Behandlung von Venenleiden und Wundheilungsstörungen der Beine. Zusammen mit unseren Spezialärzten für Chirurgie und Gefässmedizin freuen wir uns, Sie als Patienten kompetent und effizient mit grossem persönlichem Engagement zu betreuen.



## POTENZIERTE KOMPETENZEN

Drei erfahrene, langjährig auf diesem Gebiet tätige Spezialisten haben sich zusammengefunden, um das komplette Spektrum der Behandlung von Krampfaderleiden auf hohem Niveau anzubieten. Die grosse Erfahrung, über die alle behandelnden Ärzte verfügen, garantiert dem Patienten eine umfassende, optimale Betreuung.

Namentlich bürgt die enge Zusammenarbeit der Spezialärzte und, falls notwendig, weiterer Konsiliarärzte dafür, dass jedem einzelnen Patienten die bestmögliche Behandlung vor-

geschlagen wird, handle es sich nun um eine konservative Therapie oder einen chirurgischen Eingriff; die verschiedenen therapeutischen Möglichkeiten werden ihm eingehend erläutert und mit ihm besprochen.

Dank der Anwendung spezieller Techniken gelingt es uns meist, den Therapieerfolg mit einem einmaligen und damit abschliessenden Eingriff zu erzielen, was in der Regel Wiederholungseingriffe überflüssig macht.



## DIE PHLEBOLOGIE

### **Krampfadern – eine Zivilisationskrankheit**

Jeder zweite bis dritte Mensch ist in den industrialisierten Ländern von einem Krampfaderleiden betroffen. Es handelt sich um eine eigentliche Zivilisationskrankheit, die – gerade auch wegen der immer noch zunehmenden Verbreitung – ein bedeutendes gesundheitliches Problem darstellt. Hauptursache ist die familiäre Veranlagung (Vererbung); begünstigend wirken zudem Schwangerschaften, langes Stehen und Sitzen, Bewegungsmangel, Alter und Übergewicht.

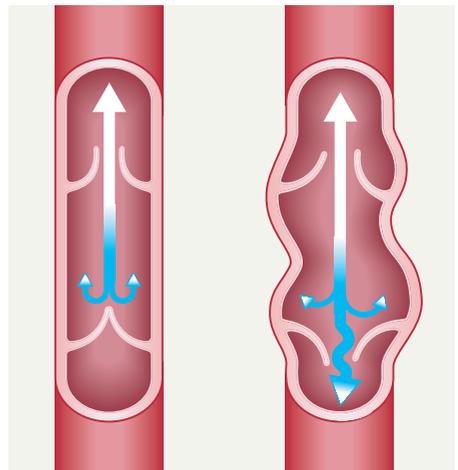
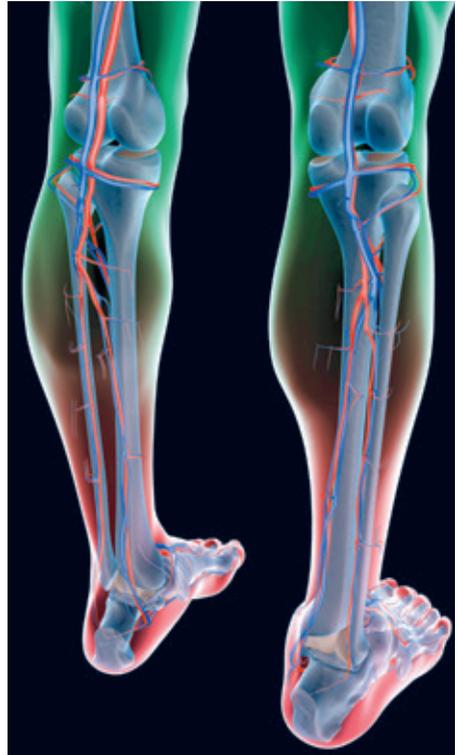
Noch ist die irrtümliche Meinung weitverbreitet, bei Krampfadern handle es sich lediglich um ein kosmetisches bzw. ästhetisches Problem; dabei können sie unbehandelt zu teilweise schweren Komplikationen führen. Ist eine Venenerkrankung bereits fortgeschritten, steht dem Patienten meist eine komplizierte, langwierige und oft auch schmerzhaftes Therapie bevor. Krampfadern heilen nicht von selbst; in den meisten Fällen ist eine fachspezifische Therapie unverzichtbar.



## DAS BLUTGEFÄSSSYSTEM

Bekanntlich besteht der Blutkreislauf aus zwei Systemen, den Arterien und den Venen, die durch Kapillaren miteinander verbunden sind.

Durch die Arterien wird frisches, sauerstoffgesättigtes Blut in die Beine geleitet. Die Venen dagegen transportieren das sauerstoffarme und schadstoffreiche Blut gegen die Schwerkraft zum Herz zurück. Das Zurückfließen des Blutes wird durch die Venenklappen, die als Ventile wirken, verhindert. Bei einer Schwäche der Venenklappen fließt jedoch das verbrauchte Blut in die falsche Richtung, also wieder ins Bein zurück. Der dadurch entstehende chronische Überdruck im Bein und speziell in der Haut führt zu allen möglichen Komplikationen (Juckreiz, Hautveränderungen, Venenthrombosen, offene Beine).

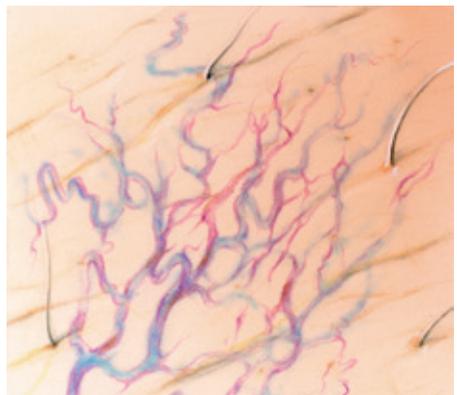


## KEINE HARMLOSE KRANKHEIT

Wenn Krampfadern anfangs häufig auch nur kosmetisch stören, führt die Krankheit aber im weiteren Verlauf doch zu verschiedenen Beschwerden wie schweren Beinen, Schwellungen, Müdigkeit, Spannungsgefühlen, ziehenden Schmerz, Hitzegefühl, nächtlichen Wadenkrämpfen oder ruhelosen Beinen. Später kommt es zu Hautveränderungen bis zu ausgedehnten Infekten, zu oberflächlichen Thrombosen, die in seltenen Fällen sogar in das tiefe Venensystem wandern; auf diesem Weg können sie als Emboliequellen in die Lunge gelangen (Lungenembolie).

### Gefährliches Zuwarten

Trotz dieser möglichen Komplikationen sind heute immer noch die meisten Patienten der Meinung, dass Krampfadern nur aus kosmetischen Gründen behandelt oder operiert werden müssten. Dabei ist es ausserordentlich wichtig, frühzeitig in den krankhaften Prozess einzugreifen und auch symptomarme Krampfadern zu behandeln.



## VERFAHREN ZUR ABKLÄRUNG

### Farb-ultraschall

Modernste Ultraschallgeräte (Farb-ultraschall) erlauben es uns, das oberflächliche wie auch das tiefe Venensystem darzustellen und die kranken Venenabschnitte schmerz- und strahlenfrei exakt abzuklären. Der so gewonnene Einblick in die Gefäße und die Messung des Blutflusses geben Aufschluss über die Schwere der Erkrankung. Nach der Abklärung kann rasch entschieden werden, ob eine einfache Massnahme, wie beispiels-

weise ein konsequentes Tragen von Kompressionsstrümpfen, die weitere Ausbreitung der Krampfäden zu verhindern und die Symptome zu lindern vermag oder ob eine Operation unumgänglich ist.

### Phlebographie

Heute ist die Darstellung der Venen mithilfe eines Röntgenkontrastmittels (Phlebographie) nur noch in Ausnahmefällen notwendig.



## THERAPIEVARIANTEN

Die langjährige Erfahrung jedes einzelnen Spezialarztes bietet Gewähr dafür, dass für jeden Patienten individuell die optimale Therapiemöglichkeit ausgewählt wird.

### Operation

Je früher der erhöhte Venendruck in den Krampfadern beseitigt werden kann, desto weniger breiten sich die Krampfadern aus und umso einfacher ist es, sie zu entfernen. Sind hingegen bereits Hautveränderungen eingetreten, wird der operative Eingriff komplexer. Bei ausgedehnten Schädigungen kann sich die Haut auch nach einer optimalen Krampfaderoperation nur in seltenen Fällen wieder vollständig erholen. Andernfalls müssen die oberflächlichen krankhaften Venenabschnitte mit chirurgischem Instrumentarium entfernt werden.

### Moderne Technik

Die Kombination der Verfeinerung von altbewährten Operationsmethoden mit moderner Technik erlaubt es heute, bei Krampfaderoperationen ein hautschonendes und kosmetisch optimales Verfahren anzuwenden.

### Laser- und Sklerotherapie

Bei sogenannten Besenreisern oder bei kleinen Krampfadern bietet sich eine Verödungs- oder die Lasertherapie an. Beides steht in unserem Venenzentrum als Therapievariante zur Verfügung.

### Konservative Therapie

Bei sehr gering ausgeprägten Krampfadern und Beschwerden kann auf eine chirurgische Behandlung verzichtet werden. Eventuell gelingt es, durch Verabreichen von Medikamenten oder durch das Tragen eines Kompressionsstrumpfes eine Verbesserung zu erzielen. Wenn eine Beinvenenthrombose einen Schaden an den tiefen Beinvenen hinterlässt, sollten konsequent Kompressionsstrümpfe/Verbände getragen werden.



## UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

- Abklärung und Behandlung von Venenkrankheiten/Krampfadern und ihren Komplikationen (Krampfadereuzündung, offenes Bein, Thrombosen)
- Abklärung der Ursachen und Behandlung des offenen Beines (Ulcus cruris)
- Abklärung und Therapie von geschwollenen Beinen (Ödeme)
- Kompressionsverbände und Entstauungstherapien
- Verödungstherapien
- Lasertherapie von Stammvenen
- Chirurgische Behandlung
- Diagnose und Behandlung von Lymphgefässerkrankungen
- Modernste Anästhesieverfahren



**Dr. med. Irène von Planta**  
Ärztin für Gefäßkrankheiten (Angiologie)  
Fähigkeitsausweis Phlebologie



**Dr. med. Malgorzata Firkowicz**  
Fachärztin Chirurgie  
Fähigkeitsausweis Phlebologie  
Mitglied der FMH



**Dr. med. Thomas Salm**  
Facharzt Chirurgie  
Mitglied der FMH

## SO FINDEN SIE UNS

### Öffentliche Verkehrsmittel

Vom SBB-Bahnhof Basel zur Klinik Birshof

- Tram Nr.11 Richtung Aesch bis Station Gartenstadt, danach umsteigen auf Bus Nr. 58 in Richtung Klinik Birshof oder bis Station Spengler, zu Fuss ca. 7 Minuten in Richtung Klinik Birshof

### Weitere Verbindungen

- Bus Nr. 58, Station Klinik Birshof (direkt vor der Klinik), Münchener Ortsbus
- Tram Nr. 16 oder Bus Nr. 36, Station Leimgrubenweg, zu Fuss ca. 12 Minuten Richtung Münchenstein
- Bus Nr. 60, Station Motorfahrzeug-Prüfstation, ca. 2 Minuten zu Fuss Richtung Dreispitz

### Mit dem Auto

Autobahn A2 Richtung Basel, Verzweigung Delémont, T18, nach 2 Minuten Ausfahrt Muttentz-Münchenstein, Richtung Münchenstein (Bruderholzstrasse)

### Besucherparkplätze

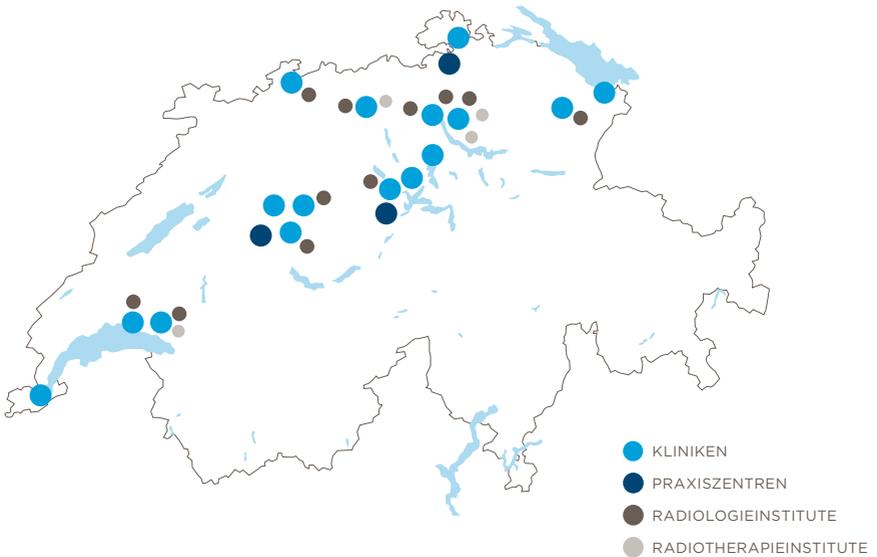
In der Klinik stehen kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung. Bitte benutzen Sie die Aufzüge aus dem 1. UG und 2. UG um bequem und direkt zur Anmeldung zu gelangen.



## KOMPETENZ, DIE VERTRAUEN SCHAFFT.

IHRE GESUNDHEIT STEHT BEI UNS IM MITTELPUNKT. DAFÜR SETZEN SICH TÄGLICH UNSERE 16 KLINIKEN, 3 AMBULANTE PRAXISZENTREN, 11 RADIOLOGIE- UND 4 RADIOTHERAPIE-INSTITUTE SOWIE AMBULANTE CHIRURGIEZENTREN UND NOTFALLSTATIONEN EIN. AUCH IN IHRER REGION SIND WIR FÜR SIE DA: AARAU, BERN, CHAM, GENÈVE, HEIDEN, LAUSANNE, LUZERN, MEGGEN, MÜNCHENSTEIN, SCHAFFHAUSEN, ST.GALLEN, ZÜRICH.

DETAILS ZU DEN STANDORTEN FINDEN SIE AUF: [WWW.HIRSLANDEN.CH/STANDORTE](http://WWW.HIRSLANDEN.CH/STANDORTE)



BERATUNG UND INFORMATION  
HIRSLANDEN HEALTHLINE 0848 333 999

### ORTHOPÄDISCHES NOTFALLZENTRUM

24 STUNDEN UND 7 TAGE FÜR SIE DA  
T +41 61 335 25 75

### HIRSLANDEN KLINIK BIRSHOF

REINACHERSTRASSE 28  
CH-4142 MÜNCHENSTEIN  
T +41 61 335 22 22  
F +41 61 335 22 05  
[KLINIK-BIRSHOF@HIRSLANDEN.CH](mailto:KLINIK-BIRSHOF@HIRSLANDEN.CH)

[WWW.HIRSLANDEN.CH](http://WWW.HIRSLANDEN.CH)

